



«Mehrwert in der Supply Chain: innovative Selfix-Logistik-Etiketten»

Für Firmen aus Transport und Logistik sind Etiketten unersetzlich, ob für die Waren- und Versandverfolgung oder die Warenkennzeichnung sowie Versiegelung.

von Barbara Rüttimann

Hohe Anforderungen an Etiketten in der Supply Chain

Gerade im Zeitalter der Digitalisierung spielt die Etikette eine wichtige Rolle. Denn sie transportiert Daten und befördert die barcodierten oder 2D-Codes sowie Informationen und Grafiken vom Sender zum Empfänger. Dabei gilt es, eine Vielzahl an Kriterien zu beachten. Die Hochwertigkeit der eingesetzten Materialien und die Druckqualität sind Schlüsselfaktoren für einen erfolgreichen Einsatz. Da im Transportwesen oft auf bipolaren, rauen Oberflächen wie auf Karton, Packpapier und Einschlagfolien etikettiert wird, die am Schluss vom Empfänger zudem wieder mühelos und rückstandsfrei abgelöst werden müssen, sind spezielle, stärkere Klebstoffe nötig.

Die Etikettenoberfläche muss so beschaffen sein, dass sie sich einwandfrei mit allen gängigen Drucksystemen wie Thermodirekt, Thermotransfer, Laser oder Inkjet bedrucken lässt, teils auch

in Farbe. Und, last but not least - im Sinne wirtschaftlichen Etikettierens - soll sie sich auch für Etiketten-Spender oder Drucker-Spender eignen.

Logistik-Etikette: Innovative Trägerfolien

Die Herausforderungen nachhaltiger Etikettierungslösungen über die gesamte Supply Chain erfordern den Einsatz von umfassendem Fachwissen im Transportwesen. Die Selfix-Selbstklebeetiketten auf Rollen, sogenannte Logistik-Etiketten, mit vielen dünnen, transparenten, leistungsfähigeren und dabei reissfesteren Polyestern (25 Mikron) oder den Polypropylen (30 Mikron), führen zu einem echten Mehrwert in der Supply Chain. Im Vergleich zu herkömmlichen Trägermaterialien sind bei diesen dünneren Folien ca. 35 Prozent mehr Etiketten auf einer Rolle. Dadurch müssen weniger Rollenwechsel beim Spenden der Etiketten

durchgeführt werden und somit sinkt die Ausfall- beziehungsweise Stillstandzeit im Verarbeitungsprozess. Transport- und Verpackungskosten lassen sich aufgrund dieses leichteren Materials sparen, weniger Lagerfläche wird gebraucht und die Umwelt wird geschont, weil die Lieferungen ergiebiger und die Materialien voll recycelbar sind (nachhaltige Lösung für die silikonierten Abfälle).

Diese dünneren Folien sind besonders in den Bereichen Logistik, Lebensmittel und Einzelhandel ideal, da das Produktionsvolumen gesteigert wird.

Flexibilität und Sicherheit beim Codieren

Der Einsatz von unterschiedlichen Materialien aus Papier, PE, PP, HDPE inklusive nicht klebender Materialien, mit oder ohne Vordruck, ermöglicht die individuelle Abstimmung



Bernhard Keel

Marketingchef Selfix AG

auf das Kunden-Etikettendrucksystem. Bei Selfix als unabhängiger Etikettenhersteller finden Betriebe aller Branchen eine grosse Auswahl an Materialien und Gummierungen (ablösbar, stark haftend, Tiefkühl und so weiter). ■

«Selfix-Etiketten erleichtern den Transport und die Logistik in der Supply Chain»



Branchenübergreifende Kompetenz zahlt sich aus

Mit 50 Mitarbeitenden, Sitz in Otelfingen ZH und Genf, zählen über 1500 Firmen aus der Lebensmittel-, Logistikbranche, der Industrie, den öffentlichen Verwaltungen, aus Gross- und Detailhandel, aus Pharma- und Spitalbereich auf die zürcherische Etikettendruckerei.

SELFIX AG

Industriestrasse 53
CH-8112 Otelfingen/ZH
Schweiz

+41 44 308 66 88
info@selfix.com
www.selfix.ch

